iesbadener Caa



Gefchaftsgeit: 8 Uhr morgens bis 7 Uhr ab

Mr. 46.

Mittwoch, 24. Februar 1937.

85. Jahrgang.

Ausbau des Abtommens vom 11. Juli 1936. — Bildung eines fulturellen Ausschuffes. Außenpolitische Abereinstimmung.

Uberaus freundschaftliche Atmosphäre.

beimen wirt. Sieran ichtoffen fich natutgemäg auch Ausgrachen über die zegenwättig im Brennpunft des allgemeinen Interese techenden Aragen der europälichen and insbesondere mitteleuropäichen Bolitit, wohet völlige Abereinstimm ung iber die der Außen politit beider Kegterungen zugrunde liegenden gleichartigen Bestrebungen zur Ethaltung und dauerhalten Eicherung des allgemeinen Ariedens seingeitellt werden Lonnte.

Der zweitägige Besuch des Reichsauhenministers Freiherrn v. Reurath in Wiem ist abgelchlossen. Dieseinigen aussländischen Sournatisten, die glaubten Meinungsverschiedenheiten zwischen Bersin und Wien vor aussagen zu Ghnene und die fich — und es geschah vor aussagen zu Ghnene und die fich — und es geschah vor aussagen zu Ghnene und die fich — und es geschah vor aussagen zu Ghnene und die fich zu notwert der krage der österreichischen Keitauration auszubauschen, iehen ich gestäuscht. In Wien ist vielmehr der fe ste Wisse bei der Grundlage der östernet bekundet worden, auf der Grundlage des Absommens vom 11. Just 1936 die Beziehungen der beiden Staaten auszubauen und zu vertiesen. Es hat sich damit erneut gezeigt, daß das Absommen vom 11. Just Ausgangspunkt und nicht Schlussfein ist. Mit Recht verweist Bosschafter v. Vapen in einem Artisel zu den Wiener Besprechungen daraus, daß sich an das Justi-Absommen Etappe an Etappe reihe. Immer wieder habe sich etgeben, daß der europäische Wegbeider Länder nicht auseinander sühre,

entwerten. Es handelt sich hierbei um asszu durchlichtige Machenlchaften, die die deutschiererichtsche Jusammenarbeit sören sollen. Sie liegen
auf der gleichen Linie und gehen auch wohl von den gleichen Drahtziehern aus, wie die Bemühungen gemisser Faarlier Blätter, die Jusammenarbeit zwischen Berlin und Kien zu verhindern. Der Berlauf der weitägigen Besprechungen hat gezeigt, daß solchen Störungsmanövern tein Ersolg beschieden ist, daß vielmehr die Regierungen beider Staaten des einen großen deutschen Bolfes entschoffen jind, den Weg weiter zu gehen, der mit dem Jusi-Abtommen beschritten wurde. Dieses Betenntnis zur gemeinsamen Politist und damit der Kilke, alle Schwierigkeiten zu überwinden, ist jeht in Wien erneut bekundet worden.

Abreife des Reichsaußenminifters.

Abreise des Reichsaußenministers.

Weien, 23. Jeder. Reichsaußenminister von Keurath und seine Gemallin doken mit dem fabrplanmäßigen Minchener Schnelkung um 23.10 Uhr Wien verlassen. Auf-dem Bahne do hatten ich Botispalter von Aapen mit den herren der Getandtlösst und der deutschlichten Auf-dem Bahne des deutschliches deutschlichen Auflich Gelandte Calata, jowie der unsparische Gestendte Ku den an einzeinuben. Bon österreichilcher Seite waren Bundestanzler Dr. Schwignigg, Staatissekreiten Dr. Schwidt, Innenmisiter Galies-portenau, der Kundes presieches Oberst. Adam und mehrere Beamte des Außenamteserschießen Auswendichten Balouwagen bestügenamteserschießen Auswenden der Keichsaußenminister Den mit Blumen geschwildten Salouwagen bestäte, überreichte der Ausbesfanzler Freistau von Keurath einem prachtollen Stautz weißen Allebers. Arau von Keurath verabschiedete ich dann noch von ihrer Lachter, Frou von Madensen. Unter John heit her hier her den beit haber der abstreichen zum Sahnbos gefommenen Magedätigen der reichsbeutschen kolonie und Kreise rollte der Jug aus der hale.

Der Genfer Rohftoff-Ausschuß.

Deutschland nimmt an feinen Arbeiten nicht teil.

Berlin, 23. Febr. Die Reicheregierung bat bem Generalfefretar bes Bollerbundes auf feine Ginlabung mitgeteilt, bag fie nicht benbfichtige, fich an ben Arbeiten bes Robstoff: Ausichulles ju beieiligen.

Neue Reichsanleihe.

508 Millionen RD. jur Zeichnung aufgelegt.

Berlin, 23. Johr. Jur Zeichnung ausgelegt.

Berlin, 23. Johr. Jur Jortsührung der von der Reichstegtrung isbernommenen Ausgaben begaßt das Deutsiche Reich weitere Soo Millionen RNA. 43% die auslosder Keichzichalt anweisungen. Die durchschaftliche Laufeit der Schaftmeringen beiträgt wie der der keinen Emissionen Padre. Jum 1. März der Johr 1944 bis 1949 wird ie ein Sechstel des Gehambetrages der Schaftmeringen nach vortangegangener Berloiung jum Kennwert gurüdgezoblt werden. Der Jinstauf beginnt am 1. März d. 3. Kon dem Gesambetrage beleg Emission innb bereits 100 Millionen RNA. felt g.e. 3eich net worden. Die verbleibenden 400 Millionen RNA verband durch des merken durch des ner Fährung der Reichschaft lichende Ansleiden und des 18. Kaft ausgelegt. Die Engabung in der Zeit vom 4. 6is 18. Kaft ausgelegt. Die Engabungen vertellen ich auf die Zeit vom 5. Auni d. 3. au entretzelen ich auf die Zeit vom 5. Auni d. 3. au entretzelen ich auf die Zeit vom 5. Auni d. 3. au entretzelen ich auf der Schaftschaften ind mindelischer und der Keichsbant somder linden mindelischer und dei Keichsbant somder den Der Reichsbant somder inn mindelischer und der Keichsbant somder innen entretzellungen inn mindelischer und der Keichsbant somder geber der Keichsbant somder bei der Reichsbant somder bei der Reichsbant somder bei der Reichsbant somder geber der der Keichsbant somder bei der Reichsbant somder bei der Reichsbant somder bei der Reichsbant somder der Reichsbant somder der Reichsbant som der der Reichsbant somder der Reichsbant som der Schaften der Reichsbant som der der Reichsbant som der Reichsba

And mundelsicher und dei der Neichsbant sombardschig.

Rit der seht ersolgten Auslegung einer neuen 500-Missonen-Reichsanleibe seht die Reichsreglerung die Hobitit der Ummandiung schwebender Schulben in langfritige Schulben, ein Borgang, den man Konsolstolserung zu neunen ein Borgang, den man Konsolstolserung zu neunen von der Die zus sich eine Jister die die Kalliarden KR. Das ist eine Jister, die die Gesund der Reichsen KR. Das ist eine Jister, die die Gesund und der Reichselft der Kalliarden KR. Das ist die Jister, die die Gesund und den Keneds dafür erdringt, wie kart das Verstauen des Spaters zur Alltischaft und dienappolisit des Reiches ist. Das sich die beite Gewöhr dafür, daß auch dies Ansiches ist. Das sich die beite Gewöhr dafür, daß auch dies Ansiche wieder ein voller Ersols werder wieder wind ihmel ihre Auslegung in einem Zeitpunkt größer Geldfülligkleit erioset, die wederum eine Aolge der zünktigen Entwicklang der deutlichen Verlichteit ist. Die Ansich ist aber leinesvogs nur für größe Zeichver gedach, londern die ihre Kallen, dieset ist den Keinen Spater eine vorzugliche Anfangselegendeit. Inde ist zu beachten, daß das in diesen Edwieren die Ansich, sindern unter Berässisching auf Ersols unt für geder ihr der Einfanktigung aller Umfände mit 46,67% im Jahr verzinft. Die neue Ansich, sondern unter Berässisching und kieht je wiederum im Zienste der Sicherung von Koll und Freiheit.

Strafgericht gegen die Berichwörer in Addis Abeba.



Reichsaugenminifter v. Reurath in Wien.

Rach ber seirlichen Krangniederlegung am Selbendentmal ichritt der deutsche Reichsaufenminifter v. Reurath, ber zur Zeit in Wien weilt, die Front der Chrenfompagnie ab. — Lints Botichafter v. Bapen. (Scherls Bilberdienft, K.)

Alle Erwartungen erfüllt!

Staatsfefretar Comidt über die Wiener Berhandlungen.

Wien, 23. Tebr. Anläglich des Abschünfes der Beprechungen des Reichsaußenminifters Freiherrn von Neurah
mit den österreichischen Staatsmönnern gad der Staatsletrecktr für die auswärtigen Angelgendeiten Dr. Schmidtdem Wirner Vertreter des ONB, eine Erflärung ab, in der
es u. a. deist:
Diterreich weiß die Bedeutung diese Staatsbesuches delanders zu würdigen, du uns dekunnt ift, wie letten der
Reichsaußenminister offiziell Regierungen auswärtigerStaaten desucht. hierdunch ist das freundschaftliche und delandere Berhälfnis zu Weien in erfreusiger Beile hervorgekoden.

Freiherr von Reurath über feinen Befuch.

Wien, 23. Febr. Reichsausenminifter Freiherr von urath gewährte vor feiner Abreife einem Schriftleiter Amtlichen Nachrichtenftelle eine Unterredung, in der er

eine aus unserer wölkischen Berbundenheit sich ergebende Selbst verständ blich teit anlehen.
Ich nur dem dereichen keich in den anderen deutschen Staat gesommen und habe mich — es ilk soft überfüllig zu dagen — gefreut, bier ebenso wie driben unter Volkszenossen meilen zu dürsen. Der her zliche Em plang, den mir die Bevollerung bereitet dat, sowie die sehr freundliche Aufmahme, die ich beim Serrn Sundesprüssbenten, deim Herrn Bundesstagler und dem Herrn Staatsestrefür Dr. Schmidt gefunden dabe, haben mich im einer überzeugung bestärt, daß ich mich bier nicht als Frender zu siehlen brande, weil der gleiche einbettliche nationale Allie wiese kaarlichen Beziehungen beherzicht und beberrichen mut. Daß ich mit diesem Bemußtein wieder zurückehren fann, desire die ich danfbar.

Gin Stefani-Interview.

Ein Stefani-Interview.

Bien, 28. Febr. Bei seinem Wiener Ausenbalt gewährte Keichsausenminister Freiberr von Keuratd dem Bertreter der Agenzia Erefan i eine furze Unterredung. Freiberr von Keuratd wies darin darauf din, das er his stesse bei von verschaft wies darin darauf din, das er his stesse deine erste der Agenzie einer früheren, langiährigen biolomatiichen Tätigsfeit in Rom erimere. Wenn er ieht in Wien mit einem Bertreter der Augunzia Gielani spreche, so sei selbstwerkündlich, daß er gerade hier in Wien des sich elle un zu gehof es geben te. His den Regitenungs der gerade dier in Wien des es doch Ausstellich und besten geben eine Febre es doch Ausstellich und besten geben den den Bertschaftlich werden zu iehen. Ge ergänze die ont die und Verlieden der Bertschundlich und Bien, die zu förben der Inchaftlich der der Keise des Seichsaussenministers gewesen sei, darunusselb die Friedenspolitif der beiden führenden Männer des beatischen und italien nichten Toltes. With berzischen Wännerdes und Italien ische Getaatsmann seine Untererbung.

Rurze Umichau.

Im Berliner Sportpalak fand am Dienslag-abend unter farter Beteiligung ber Wehrmacht sowie von Mitgliedern der Partei und jahlreicher Ungehöriger der DUK. die große Kahnenweihe der Übreilung Wehrmacht der Deutschen Arbeitsfront statt. Der Reichstriegsminister, Gemeralfeldmarichall won Slom-berg nachn das Aort zu einer Uniprache, die mit der Welhe der Fahnen ihren Abschluß sand.

Wie amtlich bekannigegeben wird, sind zur en gleichen Flotten ich au in Spithead am 20. Mei 1937 33 Flotten mächte eingeladen worden, je ein Reiegsschiff zu entsenden. Blagmangel mache, to witd erlärt, die Teilnahme von mohr Kriegsschiffen unmöglich.

Wie der Flottenforrespondent des "Dailn Telegraph" berichtet, sollen im Laufe biefes Jahres neun über-alterte englische Kreuzer umgebaut und modernissiert werden.

In ihrem Jahresbericht äußert die Schiffahrtstammer für Großbritannien schwerke Scheuken, daß Großbritannien beute rund 2000 Fracht- und Kasiagier- ich ikse weniger besitze als bei Ausbruch des Weitfrieges. Im Halle eines Rrieges verlüge Englandfür den Transport von Achrungsmitteln, Kohkossen und Truppen zur zeit über nur 14 Millionen Truttvergister tonnen gegen 17% Millionen im Jahre 1914. Im Jahre 1914 habe nabem die Hällst der Ghisstonnage der Weitbem Britischen Reich gedort. Dessenungsachtet sei England damals doch dem Verdungern nache gewesen.

"Die Gemeinschaft Frankreichs mit England."

Delbos über die Parifer Bundnispolitit.

Das leidige Berhältnis gu Italien.

Das leidige Berhältnis zu Italien.

Baris, 24. Jebr. Im französischen Senat bedauerte
Ausenminister Deldos, daß Aranfreich zur Zeit fein en
Botich af fer beim Autöfinal dube. Da aber Italien
von Frankreich in dem Beglaubigungsschreiben die Erwähn ung des Titels eines Kailers von Abellinien verlangt habe — was es von dem gleichzeitschaften aberlänzischen Belchafter nich verlangt habe
— konnte diesem Wunsche Italiens nicht entsprochen werden. Frankreich fonnte nicht allein die Annetrion Abeliniens amerkennen und jo seins Blischen dem Bölkebund, aggennüber verleben. Frankreich wünsche diese Mischen und werderen, der der der der der der der der der Wunsch in Einlafung dringen, gute Beziehungen zu Italien zu haben. Das italienischenslische gentlemens agreement eiz zu begrüßen, weit es Erleichterung in die wegen der abestin nischen Trage geispannten Beziehungen gebaach abe. Schon vor dem Abschild diese Albemmens debe Frankreich ertlärt, das es gegen ische Bornkerrich zu Mittelmeers fragen wünsche. Diese allgemeine Regelung bet Mittelmeers fragen wünsche. Diese allgemeine Regelung set Mittelmeers

Die Biscana für Sowjetmatrosen gu ftürmisch!

Frangöfifche Mugit por ben Mostauer Freunden.

London, 23. Febr. Der dielomatische Berichterstatter der Preiz Alfaciation hat aus maggeblicher Luelle ersabren, daß Fachmanner die Kosten der Übermachung der spanischen Grengen auf Jöhrlich 300 000 die 300 000 Fi von de — 11 die 12 Williamen RRL schäden, die auf die einzelnen an der Kontrolle deteiligten Kander umgelegt werden. Auf England entriele nach dieser Berechung ein Betrag von tund 150 000 Phund (— 1,6 Williamen RRL).

Die Roften ber Ubermadjung.

Stallesentres des Scaptidetilieiters geig Canther.

Stallesentres des Scaptidetilieiters Noch fein Mung.
Derantmortifide für Politik, Naiserselinit aus Namb: die Ginn her für
politikden Taladetidetmbiende Nach Being Mung; für ampalitike Seinfler
Dermitideres D. Schmink, Lei de etz; für Sabandatischen, Dirtifiche, De
und Gewerther Dirtik of ung etz für Ampathang, Orosinnadischen und
Specialer Dirtik of ung etz für Ampathang, Orosinnadischen und
Specialer Dirtik of ung etz für Ampathang, Orosinnadischen und
Specialer und Ampathang (Dirtik aller, Minifik in Weischen.
Orrisität III. 5. — Dundscheltus-fürfleg Jan. 1977. 1895, Somilags ellem 25:
Erne fün Design der Windelers Canthaler.
Erne fün Design der Windelers Canthaler.
E. Schellenberg'iche Boffund-dund etz. Weischen.

Dr. phil. Guftan Schallen berg und Derlagebinether Geinrich Dabs.

Sondersteuer auf Rüstungsgewinne in England?

Sentruhigung über die Borjeniperulation.
Aendom, 24. Jebr. (Juntmeldung.) An der Londoner Metallbörse trat am Dienstag nach der außerordentlichen Hauslich des Verlages wieder eine gewisse Preissent und die Spekulation ihre durch das Hochtreiben der Breise erzielten Gewinne einheimigen wolke.

In parlam entarischen Kreisen hat die durch das englische Rüftungsprogramm verursachte Spekulations welle fiarte Beunruhigtung verursacht. Der fonservatione Abgeordnete Verfüns wird am Montag in einer Anfrage den Schaftangler auf die große Vermedrung der Gewinne dinweisen, die von den Firmen gemacht werden, die mittelbar oder unmittelbar an der Rüftungsberftellung bereitigt find. Er wird die Erhebung einer Sonder

Blane für die induftrielle Mobilmachung.

Bondon, 24. Jebr. (Bunfinelbung.) Im Zusammenhang mit den englischen Magnadmen für eine in dust rielle Mobilmachen Agung zur Dutchstützung des Kätungspro-gramms brachte die "Times" dieser Tage eine bemertenswerte Artikelreibe von Gir William Beweridge. Der Betjasser hatte im Weistriege librende Estellungen in den Minisperien

Bennruhigung über die Börsenspekulation.
Landen, 24. Jebr. (Huntmeldung.) An der Londoner Metallöder et at am Dienstag nach der außerordenklichen Hauft ung ein. Diese ih datum genden eine einheibt des Hordens wieder eine gemisse hebe nie gemisse der die Ereise erzeiten der der der Herbeiter. Er hand der Arbeiter. Er hand der Arbeiter und der Arbeiter. Er hand der Arbeiter und der Arbeiter. Er hande is der eine einheitlichen korodination der Knulktung der eine einheitlichen korodination der Knulktung der und der Arbeiter. Er hande is der Arbeiter. Er hande is der eine einheitlichen werden. Die gange wirtschaftliche das englische Kulktungsprogramm verurschie Spekulations-welle karfe Beunruhsst an Wontag in einer Antroge dem Schaftlangler auf die Arbeiter der Kriegsdereitschaft nur geodnet werden. Ein großer Teil der Kriegsdereitschaft nur der Kriegsdereitschaft nur geodnet werden. Ein großer Teil der Kriegsdereitschaft nur geodnet werden. Ein großer Teil der Kriegsdereitschaft nur der der Gehältspunt der Gereitschaft nur der der Gehältspunt der Gereitschaft nur der der Gehältspunt der Ge

un urdeitgeber und Arbeitnehmer ersest werben.

In einem Leitaussatz macht fich die "Times" die Borschillige von Beverlöge zu eigen. Sie befürwortet die Einführung einer Pilambirischaft und eines Distems, in dem die Indehrie für die nationalen Iwede arbeiten mille. In diesem Julammenhomm milse auch in der Landwirtschaft manches neu geregelt werden. Die moderne demokratische Staatsbunft lehe sich der Aufgade gegenüber, den stergang von einer individualstischen zu einer koordinierten Wirtschaft zu vollziechen.

Regierungsumbildung in Rumänien.

Stärfung der Stellung des Minifterpräfidenten Tatarescu.

Gin Zeichen der Entspannung.

Ein Zeichen der Entspannung.
Butarest, 23. gebr Die bier seit langem etwariete Umbitdung der rumänischen Regierung ist am Dienstag Tatsache geworden. Die new Regierung weist gegenüber der bisberigen losgenbe Berähberungen auf:
Winisherpräsent Tatarescu dat das Innenminishertum mit Gernommen. Unterstaatssefertat im Innenminishertum wurde der Bularester Bolizeipräsest General Wartnescu.
Der diebergen Acerbauminister Gassuch abs Justizeministerium übernommen.
Das Küsungs ministerium ist aufgelöft mobergegangen. Unterstaatssefertat im heresministerium wurde der bisberige Generalsefreit im heresministerium murde der bisberige Generalsefreit im heresministerium murde der bisberige Generalsefreit in heresministerium murde der bisberige Generalsefreit und beresministerium

murde bet Disherige Generungen für Justig und Inneres Glaß, Die bisherigen Minister für Justig und Inneres Dju dara und Juca — ind als Minister obne Vorteseuille in dem neuen Kadinett nerdlieden. Der Rest des Kadinetts ist unverändert geblieben.

Der Regierungsumbildung ik weitgeben deinnen politische Bedeutung beizumessen. Ann neigt in politischen Kreisen dazu, das Ausscheiben der Wimiter für zustig und Inneres aus ihren Amstehen der leisten innerpolitischen Creignissen, wordlem mit den leisten kundzedungen der Kartel "Alles für das Land" dass der aufgefolden "Eliennen Garde" gelegentlich der Beisehungsseierlichseiten für die in Spanien gesullenn Mitglieder der Garde, in Jusammendang zu dringen. Dadurch das der Ministerpräsident in seinem Amte verbiebt und auch das Innenministerium überinimmt, dusste zum Ausdung der Andererstum überinimmt, dusste auf ausderung gehacht werden, das auch höberen Orts die Einstellung des Ministerpräsidenten zu den innenpolitischen Ereignissen zustelligen wird. Andererseits wird durch die Ernennung des diederigen Wolselpräsischen General Arrines zu zum Anterstaatsseftretär des Innern ein neuer Garant ist die Seiolgung der Politis der Krone in der Innenpolitischen Weiterschaftlich der Krone in der Innenpolitischen weit Parimenpolitischen um einer Garant ist die Seiolgung der Parimense um englien vertrauten Kreis des Konigs gekört. Im allgemeinen seinn der Angelerungsumbildung als ein Zeichen der Entspannung der Lage angelehen werden.

Bortehrungen gegen Sochwaffer.

Weiteres ftartes Steigen bes Rheins und ber Rebenfluffe.

weiter. Auch die Mofel fteigt weiter. Der Begel Trier zeigte Dienstagfrüh 8 Uhr 4,62 Mr. bei einem fündlichen Answahlen von 5 em ab. In Trier haben die Bewahner, wie überall, bereits die entiprechenden Vortehrungen gegenüber dem Hochmangen gegenüber

Ferntagung des Berbandes deutscher Eleftrotechnifer.

33 Orte miteinander verbunben

Frantjurt a. M., 23. Jebr. Die effie große Ferntagung des Berbandes beuticher Eleftrotednifer, die am 23. Jedernar mit Hilfs des Herniprechers 33 Berfammlungen in ebenfowielen verfagiedenen Orten dei einem erftmaligen Großperfuch ber Keichspoft vereinte, hatte nicht nur den Jweef, alle beutichen Eleftrotechnifes die einer Gemeinschaltsveranifatung zummenzubringen, sondern sie follte auch allen technich interseisierten Vollsgenossen eine der überzeugendsten Großiaten der

Preugifch-Süddeutiche Staatslotterie.

DienstageBormittagsziehung.

5000 9191.: 49 256.
3000 9191.: 11 175 26 116 357 908.
2000 9191.: 11 175 26 116 357 908.
2000 9191.: 65 12 58 56 1 93 398 106 628 123 349 209 489
210 113 256 191 276 755 333 667 378 471.
1000 9191.: 3829 15 389 38 238 39 897 51 738 62 944
63 057 81 833 82 177 84 386 99 417 92 541 103 255 167 394
171 681 200 548 207 658 208 445 248 383 284 450 298 665
310 272 316 999 318 674 319 798 320 066 332 466 336 493
339 208 346 241 353 582 381 982 394 756.

Dienstag-Rachmittageziehung.

| 10 000 NBC. 232 618. | 3000 NBC. 232 618 617 23 419 87975 302 316 215 840 232 419 232 241 233 847 311 948 370 441 395 557. | 1000 NBC. 45 508 56 192 107 334 115 198 118 444 142 824 148 601 161 618 162 502 163 283 179 036 217 469 241 971 243 254 277 487 290 488 297 419 32 3729 336 297 345 828 373 376 376 577. (Ohne Gemäh.)

beutschen Elektrotechnik vor Augen sühren. Es dürste das erstemal in der Geschichte der Fernsprechtschaft gewein ein, Sass sämtliche Augedorige einer Hönfrichtung der Zechnik im ganzen Kelch, d. d. viele tausend Verusskameraden gleichzeitig in über 30 weit voneinander entstennten Bersammlungen jusammenge-schie wurden, dine doss sie weite Keisen unternehmen musten. Bersammlungsort des Berbandes deutscher Elektrotechniker, Gau Wittessellen, war der Hörfaal der Kunstgewerbeichule in Frankfurt a. A. In Darmstadt versammellen ich die Technicet, weiter Leiter der Versammellen ich die Versammellen ich der Technischen den keiten Schieden der keinen Kach einer Kegrisjung vurd den sell-ichen Landesmuleum. Rach einer Kegrisjung vurd den sell-wieren der Versammellen der Kegrisjung vurd den sell-ichen konsten Versammellen der Kegrisjung der den sell-vertreienden Koristenden der Kegrisjung vurd den sell-sieren tausend Elektrotechniker, die über weite Entirentungen diener die versammellen der Kegrischen der Versammelien der einer erkundiges Ereignis in der Geschichte der Ferusprach-technik. Es wird dass der der der Kegrischen der kind in der Ab-sücht der Zerlich zu betrachten ist und das jes nicht in der Ab-sücht der Deutschen Reichspott liegt, ichen jeht selte Einrich-tungen zu ichaffen.

Der Brotwettbewerb im Gan Seffen-Raffan. Das fachmannifde Gutadten.

Das sachmännische Gulachten.
Frantsurt a. M., 23. Hebr. über den Brotwettbewerd im Gau Dessenställen beiht es in einem von Dr. 3. Demmersahl und K. Aleinische Berlin bearbetreten sachmännischen Bericht wie solgt: Die Freinruffallan wurden unter Befeiligung des Anfitikten Bäckerei in Berlin Bearbetreten sachmännischen Bericht wie solgt: Die Freinruffallan wurden unter Befeiligung des Reichstnnungsverbondes, der örtlichen Bäckerinnungen und des Instituts für Bäckerei jonie einem Bereiter der Deutschen Arbeitrorent durchgesährt. Durch die Brotwettbewerbe sollten vor allem die Brotugalität gehoben und auf Grund der feltgesellten Kängel die Serfeller der von das in der i

Weigenmischrot wurde nur in Frankfurt und Mainz einer Probe unterzogen, und zwar kellen fich die betreffenden Biffetu bierbei wie solle: Frankfurt 25 dam, 63 dam. 12 %, Nacing 26 han. 29 dam, 15 %. Die Julammenarbeit zwischen den Preisrichtern der Annungen und dem Institut für Säderei ipielte sich immer in harmonischer Meise ab und brackte allen Beteiligten manche wertvoelle Anregung. Mit den Arotweitbewerden war in manchen Orien eine Kleingebäd. und Frother der verbunden, die auch bei den Bertretes rinnen der RS-Frauenschaft Interess fand.

Das Berfehrsungliid am Mainzer Budel. Der verurteilte Rraftfahrer fofort verhaftet.

Der verarteilte Kreitsahrer sesent verhaftet.

Darmitadt, 23. Jehr. Das Bertehrsunglist, das am
15. November 1890 auf der Eirede Darmitadt.—Diedurg in
ber Albe des so. Natinger Butels' zum Lode von zwei
Menichenleben indrie, wurde jeht der den Abe von zwei
Menichenleben indrie, wurde jeht der dem Abel von zwei
Abendommerung jenes Kovembertages ties Akiller, als et
eben aus der Kurne sam, mit seinem Omnibus auf einen
Keinen Jweisher, in dem der dijdritze Darmitädter Gastwirt Berghöse und seine Zsjädrige Schweiter lohen. Müller,
batte es iehr eisig und schmitzt, den der
murde der Kleinwagen wisamengebrist und geriet, in
Flammen. Der Jehrer Berghöse sonst des Aupralls
murde der Kleinwagen wisamengebrist und geriet, in
Flammen. Der Jehrer Berghöser sonnte nicht mehr
gerettet werden, seine Zeiche wurde späte vollig verschotz
aus dem ausgedrannten Klagen herausgeholt. Ich Berghöfer kard zwei Tage später im Krantenhaus an einer Jere
reisung der Wilh, die sie det dem Lagel betreit und einer Jere
reisung der Wilh, die sie det dem Lagel betreiten der Seiche
auf ein Jahr Gefängnis. Da wegen der Strafbihe
und der Schwere des Bergebens Fluchtverdacht bestand,
wurde Sajibefeh straßen bergenen. Die Große

Gegen bas Binischungeset vergangen. Die Große Straftammer Frankfurt a. R. veruteilte den örjäderigen Jahen Ernis Cohen aus Bad homburg wegen Rassenschande ju 1% Sahren Zucht baus. Der Ingeligte batte eine Ihfabige arische Hausbälterin, die er ichon 1920 fennenfernte und mit der er dis zum herbit 1936 ein Berehältnis hatte.

Wetterbericht des Reichswetterdienfies. Musgabeort: Frantfurt a. Dt.

Ansgabeort: Frantfurt a. M.
Der Zierm falter Meeresluft, beren erste Staffel am Montagabend unter heftigen Boen bei um eintraf, leite fich am Dienstag fort. Demgenäß berrichte mechselnde Kemöltung mit Neigung zu Schneichqueren. Staffen Judfall über Irland beutet auf das hetannahen neuer Störungen, die auch sitt die Folge noch feine Beständigkeit erwarten lassen. Witterungsanssichten die Donnerstagabend: Rach verbreiteten Riederschiftigen (meift Regen) wieder mehr wechselnd bewölttes Wetter mit Schouern, im ganzen milber, tedhafte südliche die weltliche Windern, im ganzen milber,

Wafferstand bes Rheins

am 24. Februar 1937

Biebrich: Beger 4,34 m gegen 3,18 m gestern Bingen: " 4,55 " 415 " ... Roln:



Zim Lufolog führt die Aele Angeige im Wiesbadener Tagblat

Küchen ergewöhnlich preiswert MOBEL

friedrichstr

Groß-Wäscherei

Q

möchte auch Sie bedienen

Einzelftude u. gange Sammlg. fautt feit über 50 Jahren PR. Fliegen, Magemannftr. 37. Telephon 27052.

Rauigejuche Pianos

auft Schwark trantfurt a. M geiling. T.26864

Flaschen

E. Klein

Luisenstraß

Raufe Bücher

Bachtgejuche fl. Säuschen, 3–4 Räume, ev. m. eiwas Gatt., su vachten. Ing mit Treis u. S. 458 I.B.

heiraten

Intelligente alleinit. unabh. Dame wünlicht ebeni. herrn (50-60 3.) fennen au fern. ameds indierer Che. Angeb. u. h. 453 an L. B.

Neigungsene

Besuchskarten

Berlieigerung.
Areitag, ben 286. Aebenat, ab 9 3/2 Uhr verfleigere ich i. A. in meinem Orfale Zaumostrade 40 — Telephon 28459.
Bücherikrandt, Riebere und Spiegelidränfe, Malchu, and. Kommod, Kachtliche Tileben 28459. ung. Belichtigung Donnerstag. Bilbelm Klapper, Berfteigerer und Schaner.

Werbung Vergeßt

Schafft Urbeit -Arbeit Schafft Brot!

Erfolgreich und Billig were Ben Sie im WiesBadener TagBlatt

Ermittlungen

Miet-Pianos SCHMITZ

Rlein-Muto

Ausfunftei "Rosmos" Tel. 2418

Gesundheit

Naturreinen Apfelsaft Nature n. Traubensaft ⁹/₄ Flasche 1.90 Literflasche 1.20

Tauber

Jünke K.-Fr.-Ring 3

Alexi

3% Rabatt



Rlavier aus Brivalbellt su taufen gelucht mit Breisangabe und Marten unter 3. 732 an ben Tagbl. Berla

Zwei Nümmern Kleiner



Fettbückinge . 500 g 28 3% Rabati

Sport und Spiel.

Schmeling baut auf Amerikas Sportgeift.

Seine Schaufampfreife wird Rlarheit ichaffen.

Braddods frumme Bege.

In der am erifanijden Freise wird die Frage ausgeworfen, welche Schritte die Kem-Hort-State-Athletic-Commission, welche Schritte die Kem-Hort-State-Athletic-Commission unternehmen wird, um die vertraglichen Berpstichtungen zu wahren, die James A. Fraddood als Indader der Borwellmeisterigheit mit seiner Juktimmung und Unterlätzit zu dem Titeltampi am 3. Juni in Kem Dorf gegen Mar Schmeling übernommen hat. Eine Borladung von Braddood dürfte aber wohl erst nach dem Eintressen war der mit der wahren der Geschen der Westerner der Westerner der Westerner der Westerner der Verlagen der Verl



Mag Schmeling nach USM. abgereift.

Max Schmeling hat mit seinem Trainer und Betreuer Machon die Reise nach den Bereinigten Staaten angetreten. — Zahlreiche Freunde und Bereihrer verabschiedeten sich vor der Abreise in Berlin von Max Schmeling. Reben ihm Max Machon. (Weltbild, M.)

am 22. Juni in Chicago gegen Louis auch noch am 3. Juni in Rem Porf gegen Schmeling in den Ring geden würde. Mar Schmeling wird also dei seiner Antunit in Amerika losorte ein Einschreiten gegen die Berletungen der Abmachungen sordern können.

Die Braddock-Artei und ihre Sinterleute werden wahrscheinlich den Verluch machen, den New Porker Marbison von Serluch machen, den New Porker Marbison der Geste zu zichen, weil eine gerichtliche Entschang zuungunten von Braddock aussallen muß. So lange in dieser Beziedung Anterbandbungen issweden, weil eine Engreifen der Soporteinftanzen zu erwarten sein. Auf jeden Aufl wird aber die Amerikareise von Mar Schmeling die Anticheidung beichteurigen und klare Verhältnisse ich ein Engreisen der Soporteinftanzen zu erwarten sein. Auf jeden Aufl wird aber die Amerikareise von Mar Schmeling die Anticheidung beichteurigen und klare Verhältnisse ichgifen.

Wiesbadener Kanusportler gut plaziert.

Tagung des Doppelgaues 13/14 in Frankfurt.

Zagung des Doppelgaues 13/14 in Frantsurt.

Die vom Kadhamt Kanulport im Doppelgau 13/14 am Ganntag nach Frantsurt a. M. in den Bartelaal des Süddahndofs einberusene 3 ab res dersa mit ung mar von 80 Bertretern aus 40 Bereinen gut bestudt. Die Tagung land im Zeidhen der verwaltungsmäßigen Trennung der discher unter einer Führung stehenden Game Südwest und Baden. Diese Scheidung geschiecht im Juge der Keuglicherung der der deutschappen des DRL, und tritt mit dem 1. April 1837 in Birtsumseit. Die beiden neungewählten Geuslächwarte — Seinrich sen feit von Gau 13 und Wilhelm Rieger-Karlstuche ilt den Gau 13 und Wilhelm Rieger-Karlstuche ilt den Gau 14 — werben dessenningeachtet in sportlicher und insbesondere in regatalecknische Fegichung nach wie vor in tameradschaftlicher Gemeinschaftserbeit zueinander keben. Die sportlicher Jugammenscheit der beiden in den Ausgebieten aus einender bestiehen wer allem ein Wohgleiten der Leeiungen insolge mangelnder Westtbewerbe zu verhindern.

Sportlich geschen het der Gemeinschaftsgau im abgesaufenen Kanusaluh genen der Kanusstuch für der Westellungen insolge mangelnder Westtbewerbe zu verhindern.

Sportlich geschen het der Gemeinschaftsgau im abgesaufenen Kanusaluh Mannheimer Kanusgeilschaft mit 356 Buntien und der Kanusstuch Mannheimer Manusstuch Mannheimer Kanusgeilschaft mit 356 Buntien und der Kanusstuch Mannheimer kanusgeilschaft mit 356 Buntien und der Kanusstuch Mannheimer kanusgeilschaft mit 135 Buntien der Bosiparung ilegen die belden Mannheimer Kanusgeilschaft mit 356 Buntien und der Schlitzen Stelle sollt mit 1729- Aussten Mannheimer Kanusgeilschaft mit 1729- Aussten Mannheimer Mannheimer Kanusgeilschaft mit 1729- Aussten der Bereine Bestehn mit 310 Buntien in Juhrung. An der der der Geschen der Geschen der Gesche der Gesche der Gesche der Gesche der Gesche der Gesche Gesche der Gesc

ichafts-Langitredenregatta in Mannheim; 27. Juni; Deutsche Langstredenmeisterichait; 4. Juli: Aurzitredenregatto in Franksurt a. M.; 11. Juli: Kurzitredenregatta in Offenbach und heldelberg; 18. Juli: Gaumeilierschafts-Kurzitredenregatta in Rain 3; 8. Hugust: Deutsche Kurzitredenmeisterschaft

Kreis-Kamerab|dja|tsabend: Am Samstag, 6. März, veranstaltet der Kreis Wiesbaden des Jadamtes Kanufport im DRL im Relt. "Lurnerbund" einen Kameradidatisabend mit Alimooriükrung und Köbör-Kussfellung unter Leitung des Kreisdietwartes Chr. Bücher. Alle Jadamtsfameraden seinen bereits heute daraus aufmersfam gemacht.

Wer ist Handball-Gaumeister?

Bis jest feche Titeltrager ermittelt,

Bis jeht sechs Titelträger ermittelt.

In den deutschen Handballgauen wurden am Gonntag zwei neue Gaumeister ermittelt. Im Gau Niederlachen gelang der im erken Jahre in der Gauliga spielenden Mannschaft des MER. Handballgauen wurden am Gonntag zwei nur erken Jahre in der Gauliga spielenden Mannschaft des MER. Handball in der Gauliga spielenden Weisterlichen kiedertreine holte sie Tura Barmen die Meisterlichest nach einem 185 über den BR. 98 Golingen. Inspelannt leichen damit in den ih deutschen Gauen bisber lechs Gaumeister im Handball seit und zwart:
Gaul IR Kommern: ARS. Seietlin.
Gaul IR Gommern: ARS. Gestlin.
Gaul IR Gommern: ARS. Gestlin.
Gaul V Gahlein: Borusin Carlowis,
Gaul VIII Niederlachsen: MER. Jannover.
Gaul VIII Niederlachsen: MRS. Jannover.
Gaul VIII Niederlachsen: Auf Beine der Königsberger Mannschlichtich. In Die preußen aben die Königsberger Mannschaften Big. MRR. und RIK. die wie heiser erwalten, noch ziemlich gleiche Aussichten. In Gerin, der wahre, noch ziemlich gleiche Aussichten. In Branden.
Durz dirtle die Erl der Beamtenverscherung Berlin, die noch der Huntle benötigt, wohl Meister werden. Im Gau Mitte kommen Kolizet Magdedurg und MSS. Beispreies die Mittel führ Magdedurg mit 25:3 %. der Weisperles mit 25:3 %. Im Gau Nord den zie der Keiser-Sindendurg Minden, faum mehr zu holen; bedingte Aussichten hat hier noch Einstracht Dortmund.

Um den "Adler=Breis".

3mei Biesbabener bei Gudweft - Mittelrhein.

In der Zwissenerner der Gudweit — Mittleltsein.
In der Zwischerunde um den "Abler-Preis" des Reichssportsübrers treisen fich am 28. Februar in Lan dau die Sandball-Gaumannschaften von Güdweit und Mittelerdein. Die beiben Mannschaften wurden für dieses Tressen wie folgt aufgestellt:

Gabmeft:

Tor: Keimig (MSB. Darmftadt); Verteibigung: Veisser (46 Darmstadt), Haufer (SR. Miesbaden); Beisfer (46 Darmstadt), Haufer (SR. Miesbaden); Täuferreihe: Moemarie (46 Darmstadt), Dascher, Stahl (beibe MSR. Darmstadt);
Nagrisif: Usgenanut (AR. Pirmodens), Embach (ISB. Herrusbeim), Freund (SB. 98 Darmstadt), Bothe (46 Biedrich), Beder (Germania Phungstadt).

Grig: Bohmer! (Plalz Ludmigsbasten).

Wittelthein:
Tor: Grouphera (1878) Nodens)

Mittelthein:
Tor: Kreugberg (1838 Aachen);
Berteibigung: Kaufmann (Müsheimer SB.),
Comen (1838 Aachen);
Lünferreihe: Bubelto (Köln-Chrenjeld), Kheins
berg, Breuer (beide IB. Aachen);
Angrift: Söhmer, Aneip (beide Milheimer SB.),
Brandt, Weder (beide IB. Gummersbach), Schiffers
(Alemannia Aachen).
Erjas: Schimmerburg (Müsh. SB.), Bolentaus (Alem.
Machen).
Sandball-Botalipiele 1937.

Das Grubedomt ber Joshun die Ausbergingen ist. der

Das Gaufadamt hat soeben die Ausschreibung sür die Vofatrunde 1937 ettalien. Die Kämpse beginnen aunächt in den Kreisen. Alle an den Pilistippelen beteiligten einen Kreisen. Alle an den Pilistippelen beteiligten ersten Ronnischaften der Verleichen Leiter Klasse jeder Ausschlieben der Kunde teilzunehmen. Meldegeld wird nicht erhoben. Swird möglich sein, auch die auf zeit durch die Ausstellsgesiele Menken die Verleich die Ausschliegespiele Westläreit noch der Ausschliegen der Verleich der Ausschlieben der Verleich aus dem Kreis Wiesebaden 2 Mannischaften ausgelisen werden, entsellen auf den Kreis Wiesebaden 2 Mannischaften. Die Spiele werden wechselweise auf den Riäten der semeligen Gegere ausgetragen; nur die beiden Vorlätzingspiele und das Endspiel werden dam Gau auf neutralen Pläßen der durchgeführt.

Deutschlands Eishodey bewährt.

Durch Sieg über Ifchechoflowafei in ber Borichlugrunde gur Beltmeifterichaft in London.

Aun Dienstagosband wurden die Spiele der Zwischen-tunde um die Eishoden-Weltmeisterschaft in London sort-gesest. Im der Harringan-Arena standen sich zunächt die Schweiz und Bosen in der Gruppe zugenüber. Die Schweizer kamen zu einem knappen 1.00 (10.) 1.0, 0.00 Siege und sicherten sich damit die Leilnahme an der Vorschlieben auch sicherten sich damit die Leilnahme an der Vorschaftlichen der Leichschen-Jalle trachen zu gleicher Zeit En zil an da und Ungarn ausseinnaher. Die Engländer siegten sicher mit 5.0 (2.0, 2.0, 1.0). Chappell, Dallen sie zweis und Archer waren sür Engländ erfolgreich.

In der Memblen-Mreng

ipielte Deutschland am Dienstagabend gegen die Tichecho-flowatei. Die deutsche Mannichaft blieb mit 2:1 nach breimaliger Berlängerung (20, 01, 1:9) (0.0, 0:0, 1:0) liegreich und licherte lich damit die Teilnahme an der Borichlugrunde zusammen mit Kanada in der Gruppe II. Die Tabellen nach der Zwischenzunde: Cruppe I:

Schwimm - Notizen.

Anerfannte Reforde .

Das Fachamt Schwimmen bat nachstehend aufgeführte en beutichen Staffelretorbe ber Frauen anertannt:

6× 50 Meter-Rüden: Duffelborfer GB. 98 4:07.6 4×100 Meter-Rüden: 5:55.8 6×100 Meter-Rüden: 9:03.7 3×100-Meter-Lagen: Rize Charlottenburg 4:03.1.

. . und eine neue Beftleiftung:

In Magdeburg ftellten die Magdeburger Kiren im Wil-helm:Bad in der Schwellkaffel über 50, 100, 200, 100, 50 m einen neuen deutschen Kelord auf. Die Kiren verbesterten ihre eigene Bestleistung von 6:51 auf 6:42,9 Minuten.

Jacklehtgang in Wiesbaden. In den Tagen vom 2. dis 4. Märt sindet in Wiesbaden ein Fahrlehtgang im Schwimmen für Abungsleiter und Lehrwarte seitens des Deutschen Reichsbundes sur Leibes-übungen statt.

In Rüeze.

Freituftfaifon mit Balblauf eröffnet.

Mit einem für Rabrenn ahrer ungewohnten Wettbewerb eröffnete der Begirf 3 (Wiesbaden) auf einer ? Kilometer langen Rundfrede dei Frankfurt die dieserige Freikulfalion in Form eines Waldbaufes. Dem Starter stellten sich 24 Rennsahrer, die bewiesen, dog sie ein einem Wintertraining nicht selben ließen. Der Wiesbadener Traudes von Reichsdahr. ESK fonnte sich einer Sirth-Frankfurt in die Siegerlike inter hinte Frankfurt in die Siegerlike in zeichnen. Ergednis: 1. hirth (NR. "Staudwolle" Frankfurt) Alle weiteren Läufer mehr als eine Min. zurück.

Schon / Bellengers find im weiteren Berlauf des Rotterdamer Gechstagerennens hinter die Kölner 3ims/ Rufter auf ben 7. Rat gurudgefallen. Die Spise halten immer noch Bunfle/Billiet.

Ria Kinzer Wiesbaden Verlobte.

Hans Hymon

Wiesbaden, den 20. Februar 1937.

Suften und dessen ichlimme Folgen! Suften ind vielen immine Angeni unteridäten. Mand idmeres Leiden na de interidäten. Mand idmeres Leiden hat auf biele Reile begonnen. Ein Huften rührt von der Entstindung der Schleinbaut des Brondialmeges der und wenn man nichts dagegen tut, dann kann die Entstindung lich nach den Langen erkreiten, und des dedeutet eine große Gefah. Ein Maditalmittet von durchgreitendert Dille ilt unters dienkentu. I Adide Aloradiz Gotispearchieit, I Kadung Bennehlate allein echt mit Schahmarte Aloradiz, Wiesbadener Kräuter- und Reformhaus Blumenthal, arisch. Untern., Markstr. 13, eden Untur

Am 22. Febr. verschied sanft nach längerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden mein herzens-guter Mann, unser lieber Schwager und Onkel

Gustav Friesecke

im Alter vom 61 Jahren.

Im Namen der travernden Hinterbliebenen Luise Friesecke.

Wiesbaden, den 22. Februar 1937. Rauenthaler Str. 6

Die Beerdigung findet Donnerstag, 25. Febr., nachm. 1½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

ür die Beweise herzlicher Teilnahme bei Verluste meines unvergeßlichen Mannes Herrn Heinrich Lauth

Herrn Heinrich Lauth
sage Ich hiermit allen Verwandten und Bekannten meinen innigsten Dank. Besonderen
Dank der Firma Wagner für den ehrenden
Nochruf, dem Verein Liederblüte für den erhebenden Gesong, dem Rauchklüb sowie den,
Kameraden vom Kyffhäuserbund für die Kranzspende, ebenfalls herzlichen Dank Herrn Pfarrer
v. Bernus für die tröstenden Worte und der
Schwester Emma von der Bergkirchengemeinde
für die tiebevolle Pflege.

Frau Köte Lauth, Wwe.

Wiesbaden, den 22. Februar 1937. Röderstraße 3

Für die herzliche Teilnahme und die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden bei dem
Ableben unseres lieben Entschlafenen sage ich
hiermit meinen besten Dank. Insbesonderen
Dank Herrn Pfarrer Brück für die vortefflichen
Worte, den Vereinsführern des Wiesbodneren
Militärvereins 1884, sowie des Turn- und Sportvereins Eintracht für die ehrenden Nachrufe
und dem Sängerchor dieses letzten Vereinsifür
den erhebenden Grabgesang.

Fritz Strensch jun.

Wiesbaden, den 24. Februar 1937. Herbert-Norkus-Str. 33

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-nahme, sowie für die Kranz- und Stumenspenden beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Luise Stöckicht

sagen wir herzlichen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Verforge Dein Kind



und Deine Familie burch 216. fcluß einer Familienverficherung bei ber

größten Gegenfeitigfeits. Anftalt des Kontinents.

In Deutschland eingeführt feit 1866

Schweizerifche Lebensversicherungsund Renfenansfalt

Begirtadirettion Frantfurt, Schillerplat 7, Zel. 22416

Teppiche



W. Grase Ford-Lastwagen

Martwachs

1/1 kg 2— 14 kg 1.20 Mileinberkeiter: Farben : Nörfin. Wiesbaden. Martikrobe 6. Herner zu finden? Oroo.Machenbeimer, Oroo. Giebert

Fräulein Else Holz

Friedr. Holz u. Frau Marie, geb. Schiefe

Wiesbaden (Hermannstr. 20), 24, Febr. 1937

Herdfeger ist deshalb beliebt,



Herdfeger putzt Herdplatten, Messer, Aluminium

ein Bruchband oder eine Leibbinde

oder Gummistrümpfe oder Senkfuß-Einlagen

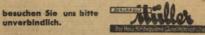
benötigen, dann kommen Sie vertrauensvoll in nein seit über 45 Jahre bestehendes Fachgeschäft. In meiner Werkstätte erhalten Sie obige Gegenstände auf das soggialtigste angemessen und angefertigt und ich garantiere für

tadellose Arbeit, la Qualität, guten Sitz!

Lieferant für alle Krankenkassen.



Wer viel "auf den Beinen ist"



Wiesbaden, Ellenbegengasse 10

Heute morgen entschlief sanft nach langem schwerem Leiden mein lieber Vater, unser guter Schwiegervater und Großvater

Konrad Holfelder

tm 65. Lebensiahr.

Johann Holfelder u. Frau, Karola, geb. Menner und Enkelkind.

Wiesbaden, den 23. Februar 1937. Philippsbergstr. 23

Anzeigen



im Wiesbadener Tagblatt

Marmor

Industrie Heinrich Karn Karistraße 28 Ruf 24755 Bauarbeiten — Reparaturen

Heute verstarb an einem Schlaganfall im 83. Lebensjahr unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel Herr Richard Tischer

Familien Karl Tischer und Dr. Gustav Weiss.

Wiesbaden, den 23. Februar 1937. Weißenburgstr. 5, 3

Die Einöscherung findet am Freitag, den 26. Februar, mittags 12 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Heule früh entschlief sanft unsere liebe treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Frau Peter Göttel Wwe.

Wilhelmine, geb. Faust

im 79. Lebensjahr.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Reinhard Göttel
Familie Hermann Göttel
Familie Peter Göttel
Familie Karl Göttel
Familie Dr. Heinrich Göttel
Familie Ernst Hoffmann

Gretel Schumann.

Wiesbaden, Dillenburg, Berlin-Tempelhaf, den 23. Februar 1937. Schwalbacher Straße 67, 1

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 26. Februar, vormittags 10% Uhr in der Halle auf dem alten Friedhof statt und enschließend die Beisetzung auf dem Nordfriedhof.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Beiter erhöhte Rraftfahrzeug-Erzeugung.



(Graphijd Statiftifder Dienft (D.).

(Grappiper-Fatigliger Tielle (2015).

Im Dejember 1936 murben nach dem Höftfellungen des Statiftischen Reichsamtes insgesamt 34.784 Kraftfahrzeugebergeltellt, darunter 19.282 Berjonentraftmagen, 4746 Leitetarimagen, 6539 Reinfraftraber und 1835 Groftraftrüder.
Jum Abis higelangten 29.519 Kraftfahrzeuge auf dem Anlandsmartt und 3516 im Ausland. Der Gesantrablasmert
ftellte fich auf 89.0 Ristionen RR, woons auf den Inlandsabigs 822 Millionen RR, woons auf den Inlandsabigs 822 Millionen RR, auf das Auslandsgeschäft der
Fabriten 6,8 Rist. RR, auf das Auslandsgeschäft der

Eingliederung der Sandwertstammern in die Wirtichaftstammern.

In die Virtigafistammern.
In ausührung ieines Etialise über die Keform der Organisation der gewerdlichen Virtigafis hat der Keichs-wirtischeiten in die Meitigafischemern mit den Kritigafistammern angeotdnet. Sei den Virtigafischemern wird eine Jandwerfstammern abteilung ertiget, die einen Seirat und einen Geschältigsführer erhöllt. Leiter der Abfeilung ist der Land des hand werfsmeiler, der seine hisherige Amisdogeichnung beibehält. Den Seirat bilden die Kritigafischemers der Hand werfschamern der Starthaltsbegirts, die der Handwerfschamerndeilung angehören.

Dr. Len fpricht jum Beirat bes Deutschen Sandwerts.

Dr. vog spring jum Betrat ver Deutigen handwerte. Am Freitag tritt der aus Meisten und Gesellen ge-bildete Betrat des Deutigen handwerts zu einer fonsti-tulerenden Sihung in Frankfurt a. M., der Stadt des Deutigen dendwerts, judammen. Wegen der Wichtigkeit der Tagung wird Reichsorganisationsletter Dr. Len an-weiend lein und vor dem Keirat des Deutschen handwerts das Wort etgreisen.

Reichssteuereinnahmen im Januar 1937.

Beitere Bessernnagmen im Januar 1937.
Berlin, 22. Gebr. Die Einnahmen des Reichs an Steuern, Jöllen und anderen Myadaben betrugen sin Mill.
RWR.) im Monat Januar 1937 bei den Besser und Berfehrseiteuern 592,6 gegen 496,7 im Januar 1936, dei den Jöllen und Berfrauchssteuern 365,7 (388,2) zusammen also 968,3
In der Zeit nam 4. Neutral

und Berdrauchsteilern 865,7 (363.2) uigammen also 968,3 (859,9).
In der Zeit vom 1. April 1936 dis 31. Januar 1937 betrogen somit die Einnahmen au Beitze und Bertehrsteinern 647,3 (i. U. 5 107,9), an Jöllen und Berterauchsteinern 3085,6 (2942.4), somit zusammen 9582,9 (8050.3). Es ünd also im Zanuar 1937 au Beitze und Berterauchsteinern 163,9 an Jöllen und Berterauchsteinern 163,4 mehr als im Januar 1936 algefommen. In Beitze und Berterauchsteinern 163,4 mehr als im Januar 1936 algefommen Juden ersten 164,5 mehr als im Januar 1936 algefommen Juden Berterauchsteinern 143,2 judammen 1502,6 Sind Jöllen und Berterauchsteinern 143,2 judammen 1502,6 Sind Jöllen und Berterauchsteinern 143,2 judammen 1502,6 Sindessen 164,2 und Berterauchsteinern 165,2 und 1650 die erst ab 1. Juli 1906 Reichssteuer geworden if; b) die

Erhöhung ber Körpericalissteuer-Botausgassungen burch bas Gejen aur finderung des Körpericalisteuergejetes nom 27. August 1830, o) die Beforderungsteuer für den Guter-und Werfferwerkehr mit Kraffiodrzeugen.

Der Fortidritt der Motorifierung.

Marktberichte.

Gemuje- und Obitmartibericht vom 23, Februar.

Gemüje- und Obsimartibericht vom 23. Februar.

Erzeuger (Verfteigerungs)-Freise. Anfuhr mäßig. Rachtag gut. Beisstohl (% Kilo) 3.5—4.8. Rostohl 3.9—4.3.

Birting 5.3—8.0. Rosentohl 14. Spinat 21. 3chorie 19.

Karotten 3.8—7.1. gelde Rüben 3.4—8.8. tole Rüben 22. bis 5.1. Erdelaft 18.—14. Beitat 21. 3chorie 19.

Lettelaft 18.—14. Lettinglatat 30. Betersilie 154—169. Schertse (Stids) 5—18. Laud 3.7. Schnittlauch (2.07) 18—19. Radies 6. o. in marftpreise. Gemüse und Obstauluhr mäßig.

Groß marftpreise. Gemüse und Obstauluhr mäßig. Aussändicher Blumentohi und Endvistensigelt gut angesabren. Verlauf im allgemeinen rubig. Se em üle: Weisfohl (2. Kilo) 5—6. Rostohl 7—8. Mitting 8—10. Rosentohl 1. 18—20. 2. 10. Grüntohl 10. Karotten 10. gelbe Küben 7. Schwarzunzeln 29. rote Küben 8. weiße Rüben 3. Erdessile 18. Reblighat 75. Jihorie, ausst (Rübe 5. Kirogramm brutta) 180. Reblighat 75. Jihorie, ausst (Rübe 5. Kirogramm brutta) 180. Reblighat 75. Jihorie, ausst (Rübe 5. Kirogramm brutta) 180. Reblighat 75. Jihorie, ausst 19. Stumenfohl, ausst. (Steige 24—22 Stüd) 3.50. Genditstauch (Zop) 29. Radiessche (Geb.) 10—15. Ractofieln (50 Kilogram) 580. Jimebeln 770 Ig. D. Hr. Tafeläpfel (5 Kilo) 1. 6—60. 2. Stud 3—6. Endswich (Sop) 29. Radiessche (Geb.) 10—15. Ractofieln (50 Kilogram brutta) 1. 6—60. 2. 35—45. ausst. 25. Stürtidatisstirmen 20—25. Bananen 35. Metronen, aust. 24. Jitronen (Güd) 5—6 Bfg. Richt 10.—12. Efficing 10—12. Rosentsch (5 Kilo) 1. 6.—60. 2. Stud) 8—10. Chinat 28—30. ausst. 28—30. Reerrettich 70. Janebeln 10. Ractofieln (5 Kilogram) 45. Wieglatat (5 Kilo) 15. 25. 2 (2.1–15. Kriboli 10.—12. Efficing 10.—12. Rosentsch (5 Kilo) 25. Studiensch (5 Kilo) 25. Studiensch (5 Kilo) 25. Studiensch (5 Kilo) 25.—8. Gemittlaud (5 Kilo) 1. 60—70. 2. 45—55. aust. 35. 516 45. Birtifdatisch (2. Kilo) 1. 60—70. 2. 45—55. aust. 35. 516 45. Birtifdatisch (2. Kilo) 1. 60—70. 2. 45—55. aust. 35. 516 45. Birtifdatisch (2. Kilo) 1. 60—70. 2. 45—55. aust. 35. 516 45. Birtifdatisch (2. S. 40) 2. 45—56. aust. 35. 516 45. Birtifdatisch

Mainzer Schlachtviehmarkt.

Mainz, 23 Aebr. Auftrieb: Judier 344, darunter
17 Ochien, 20 Kullen, 268 Kübe, 41 Järien. Rälber 387,
Schafe 6, Schweine 1977, 11 Jiegen. Roffert wurden ie
50 Kilogramm Lebendgewicht in ARK.: Ochien: a) 43-45,
b) 40-41. Aufen: a) 42-43, b) 38-39. Kübe: a) 41-43,
b) 34-39, c) 27-33, d) 18-25, Järien: a) 43-44,
Kälber: b) 56-65, b) 41-55, c) 20-40, d) 15-28, Jänmef
und Schafe nicht notiert. Schweine: a) 52.50, b) 1, 52.50,
b) 2, 52.50, c) 51.50, d) 48.50. Scuen: g) 1, 52.50.

Von den heutigen Börsen.

Berlin, 24. Hebr. (AM) Tenden; Aftien meiße etwas freundlicher, Kenten, auften neiße etwas freundlicher, Kenten, auch etwas freundlicher, Kenten, auch etwas freundlicher, Kenten, auch etwas freundlicher, Kenten, auch etwas freundlichen ihr den eine Kelchstenlichen der Antendem gestern der Antendem Arteilen der Antendem Antendem Arteilen der Gesten Unfang annehmen, da die für einen echten Anlagebedur auf Betägung sehenden Mittel für die zeichnung auf die neue Emission bereitgestellt werden. Berückstellt man allerbeings, dog die Unsähe in der letzten Zeit chnedies nur gering waren, so kann von einer färferen Beeinfulgiung des Esstellten Mebeiein. Die Grundtenden, bliebe meter freundlich, Aussmäße waren nur lesten sieder 1800 erfügtenmertes feine Redeiein. Die Grundtenden, bliebe meter freundlich, Aussmäße waren nur lesten sieder lagen Montanwerte, von dene seinzuhellen. Eitwas schwächer lagen Montanwerte, von dene hörzpener und Beich für K. Alledene 34 mit Globerger Jint 1% hergaden. Bom Brauntohlenwerten liesen Einhauft mit einer gegen leste Kotiz am 20. d. M. erstenen Ginduske von 34 m. Mitgers mit plus 36 dan, erstenen Ginduske von 28 und Bliebergeln um je 13 %. Herter baltung geigten Farben und Reitersogen um 14 13 %. Dentsche Einsleum geigten Farben und Knitzers mit plus 36 dan, bestehen Kachfrage für Conti-Gummi (plus 13 %), Dentsche Einsleum Sach und werden 13 m. Benberg waren im Jusammendung mit der etwas längelichen Massen und Keltspraugswerte konnten taum erhöbischen Richten wurden im Jusammendung mit der etwas längelichen Massen int einem ensertschen Midgang um 1 % auf. Bemberg waren im Jusammendung mit der etwas längeichen Mitgang im 1 wir gleichen Mitgang im 1 und patter nochmals im gleichen Mitgang im 1 und patter nochmals im gleichen Mitgang im 1 mit einem einer für den negen der eine stehen in den den der etwas längebet in Umschalber eine den den der der den der den der den der den der den der den den der den der den der den den der den den den der den den der den der den der den den der den den d

Berliner Devisenkurse.

Bernn, 13. Peut. Adapt. 10.		er. 1537	23, Febr. 1937	
	Geld	Brick	Geld	Brief
The state of the state of	12.47	12.50	10,47	12.50
Argentinien 1 Egypt. E	0,745	0.749	0.745	0.750
Belgien 100 Belgn	41.94	42 02	41.93	42.01
Brasilien 1 Mir.	0.151	0.153	0.151	0.153
Bulgarien 100 Leva	3,017	3 053	3.047	3.053
Canada 1 Canad. Dollar	2,488	2,492	2.488	2.492
Dünemark 100 Kronen	54.34	54.44	54.34	54.44
Dannig 100 Gulden	47.04	47.14	47.04	12.20
England 1 & Sterling	12.17	12.20 68.07	87.93	68.07
Estland 100 estn. Kr.	67.93	5 385		5.385
Pinnland 100 finn, M.	11.58	11.60	11.58	11.60
Frankreich 100 Fr.	2.353	2,357	2,353	2,357
Griechenland 100 Drachmen Holland 100 Gulden	136.13	136 41	136.19	136.47
Island 100 island. Kr.	54.44	54.54	54.44	54.54
Italien 100 Lire	13.09	13,11	13.09	13.11
Japan 1 Yen	0.708	0.710	0.708	0,710
Jugoslawien 100 Dinar	5,684	5.706		5.706
Lettland 100 Latts	48.35	48 45	48.35	48.45
Litanes 100 Litas	41.94	42.02	41.94	42.02
Norwegen 100 Kronen	61,16	61.28	61.16	61.28 49.05
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,9h 47,04	47.14
Polen 100 Zloty	47.04	11.07	11.05	11.07
Portugal 100 Escudo	11.05	1.817		
Rumanien 100 Lei	62.75	62.87	62.75	62,87
Schweden 100 Kronen	56 77	56.89	56.72	56.84
Schweiz 100 Fr. Spanies 100 Pes.	17.48	17.52	17.48	17.52
Tschechoslowakei . 100 Kronen	8.656	8,674		8,674
Türkei 1 türk. £	1,978	1,382		1.982
Ungara 100 Pengo	-	-	-	-
Urumay 1 GoldPeso	1.379	1,381		
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.48	2,492	2,488	2.492
Stenerentscheine.				

193. 1.37(23. 1.37 22. 2.37 23. 2.37 24. 2.37 25

des Wiesbadene Kur

	and the same	The Const
Rhein-Ma	in-Bö	rse.
Banken	22, 2, 27	91, 2, 27
A. D. Creditansbult	92.75	82-
D. Eff. u. W. Bank	87	87
Frankf. Hyp. Bank	109	97
Pints, HypBunk - Reichsbank	190.50	189.50
Rhein, HypBank	146.25	146,75
VerkUntern.	1000	
Hapeg	17.25	17.37
Nordlloyd	17.37	
Industrie		
Aku		-
Aku Aschaffenb. A. Br.		-
Zelistoti	-	140
Bad Masch, Duri	100	201.50
Bust, Nuraberg	50.	50.75
Bayer Spiegelglas . Bemberg	116	20.10
Bremen-Besigheim	-	-
Brown, Bovert & Co.	125	125
Budens	119.25	100.25
Cement Heidelberg Karlstadt	158	160,25
I. G. Chem. Basei .	-	1
1-130 000	134.75	134.50
130 001 ab	123.75	123.75
Chem. Albert	137,-	139.25
Chade	129.50	-
Deutsch, Endet	146	146.75
Disch Gold u. Hillser	261	261
Deutsch, Linoleum	170,50	189
Dyckerhoffit Wides.	133,-	133,63
Hektr. LieferGes.		148.25
AND DESCRIPTIONS	1000	A PERSONAL PROPERTY.

alaan	=-	Bo 4
sber	4 (0-	
JAJ CA		
	22. 2. 21	23, 9, 37
Exchweller	and the same of	20.00
Hillinger Maschinen	108.50	108.50
Faber & Schleicher.	70	100.00
I.G. Farbenindust.	167.37	167.50
Feinmechin, Jetter.	107.25	107
Pestenit Guilleaume	140	139
Goldschmidt Th.		128
Grun & Billinger .	-	
	-	-
Hanfwerke Finten.	-	-
Harpener	152.25	152-
Hinds, Audermann		149,50
Hochitief	134 75	135
Hochtlef	-,-	144.25
Ilse Bergima	Same of	-
Jungham Gebr	128,50	128
Katichemie	146.75	147
Kali Aschersleben	137.25	-
Klein, Schanza. & B	131.50	-
Knorr Heilbronn .	335	235
Konserven Braun .	90.50	91
Lukmeyer & Co	Berry Co.	-
Laurabütte .	-	18
Lechwerke		114.50
LindeElemathinen	177.25	177
Lokom. Knuss.	177.20	123
Mainkraffwerke	94	160
MANUFACTURE -	68	88
Mainzer Aktien-lir.		
Mannesmann	119,25	118.88
Mansfelder Bergbon	155.50	185
Metallgesellschaft	149 37	148
Ming Milhlenb	126.50	-
Moessus	-	107.25
Motoren Dormstadt	103	
Neckarw. Ellingen	124,63	124
Nordw, Kruft	-	-
Park-u.Burgerbrau.	128	124
Ris Braunik, u Brik.	223.75	224.
Rhein, Mctallwares	150,50	150,50
Rhein, fitablwerke	154.50	154.13
THE PARTY NAMED IN	ALC: UNION	The same of the sa

The state of the s	22. 2. 37	23. 2. 27	
Riebeck Montan , Rütgerswerke , , . Saladetřurih	140.75	119	***
Schöfferhof - Bindg. Schramm Lock	182.50	183.80	4
Schriftgieß.Stempel Schuckert & Co	90.50	164.50	南京市
Siemens & Halske . Siemens Reininger . Süddeutsch, Zucker	202	200.50	44
Tellus Berghan . Thuring Lief Goths	120	120	44
Ver. Dtsch, Oelfahr. Ver. Stahlwerke	119.88	119.50	4 D
Ver. Ultramarin Voigt & Raffuer . Westeregeln Alk	143,50	140	L
Zellstoff Memel Waldhof .	59.50 158.75	59.50	ľ
Versicherung			H
Allians-StuttgL., Ver. Mannheimer Vers.	192	192	H CO H
Renten			HH
5% Reichsanl, v. 27 5% Vonganishe.	101.25		1
AniAmi.(Althes.).	120.80	120.50	A
4 ³ / ₅ ³ / ₆ Wiesh,St.v.28 4 ³ / ₅ ³ / ₆ Pr.L. Pfbr. 19	95,63	95.75	4000
45/2/2 10 45/2/3 24 45/2/3 Moss. 20	90,-	98	h
PAN NID Gold 1	96,-		1
4970 - 2	98.50	88,50	12

ı		25. 2. 四	22, 2, 37
	45,**,N.Lb.Gold 3 40,00 - 8,9,10 40,00 - 6,9 40,00 - 12,13 40,00 - 45 50,00 - 14 60,00 - 5,7 40,00 - 5,7 40,00 - 5,7 40,00 - 5,7 40,00 - 6	98,50 98,50 98,50 98,50 98,50 101,13 96,-	98.50 98.50 98.50 98.50 98.50 98.50 101.— 96.—
	4/4/1, 6,7.8 4/4/1, 2 4/4/1, 9,10 4/4/1, 9,10 5. Ohne Amil L.G. Farben-Bonds	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	96 96 96 129.25
Scientific Holeson Services	Banken Bank f. Brauladust. Berliner Hdls. Gen. Com. u. Pitv-Bank Dedi-Bank Drusdner Bank Reichsbank	132.— 131.75 114.75 118.— 106.— 190.13	131.50 131.50 114.75 118.— 106.— 188.75
	VerkUntern. AG, für Verkehnew. A Lekalb, u. Kritw. D. Reichebahn Vz. Hapag Nundlioyd	126,25 148,50 124,75 17,37 17,50	126.37 148.75 124.75 17.37 17.63
1	Industrie Akkumulatorea Aku	198.25	38.75

er Ta	g	bl	atts.		
	(22, 3, 37)			29. 0. 57	93. 2. 37
Aschaffenhe, Zellst.	139,50	140-	Die Gennuch.		148.75
Augsburg NbgM.	121.50		Kalichemie		148.75
Bayer. Motorest-W.	141,75	142.25	Kali Aschersleben	138	135
Bemberg		115.13	Klocknerwerke	125 75	
J. Berger, Tiefbau	143.25		Koksw. Oberschl		143 25
Berlin-Karlsr,-Ind.		166	Lahmeyer & Co		127.88
Berliner Maschinen Braunk, u. Briketta		139,25	Laurabütte		18.88
Braune, Wollkam.	227,—	165.50	Leopoldgrube	119 37	133 50
Buderus	118 13		Mansield, Depton	155	
Chart, Wasserw.	122.50		Masch,-Bou-Unt.	145.50	
Chem. Heyden . 4	142-		Maximilianhütte		194.50
Chade	-		Metallemellschaft .		-
Conti-Gummi		176-	Niederiam, & hie.	191.50	400
" Linol, Zürich		-	Oranatein & Koppel	191.50	90
Daimler-Bens	129.63		Rb. Brunnk, u. liele.	224	224.75
Dt. AtlTelegr	123,13		. Elektr Munnh.	-	
Dt. Cont. Gan	115,25		. Stahlwerke		154-
Deutsche Erdöl	146.37		Westf. Elektr.	131.25	
Deutsche Kabel	170-	***	Rütgerswerke	141.25	
Dt. Linoleum Dt. Tel. u. Kubel .		100,-	Sachsenwerk	310	176.75
Dt. Fisenhundel .		152.25	Solodetfurth	446	141 50
Dortm, Usion Br.	203.75		Schubert & Salzer	138	139.37
Dynamit-Nobel	90		Schnekert & Co.	184.50	
Eintracht Braun			Siemens & Halske	202.50	201.25
Elektr. LiefGes.	132.50	134	Stöhr, Kammgara	132.50	132.50
Elekt.Licht u.Kraft	148.50	148,25	Stoffberger Zink	99	99.37
I.G. Farbeniadust.	167.63	167,37	Thuringer Gas	-	139,50
Feldmüble	141-	140	Ver. Stahlwerke	120	118
Felten & Guilleaume	139.88	139.25	Vogel Tel-Desht .	157.50	158,-
Gesfürel	145,13	145.13	WasserGelsenkirth	1	
Goldschmidt, Th	151,-	128.63	Westd. Kenthel	55.50	55.50
Hamburg, Elektr			Westeregeln Alk.	130.25	133,50
Harburg Gummi .	450	151.25	Zellstoff Waldhof .	106.00	100 00
Harpener	118 05	117.25	***		
Hotelbeir, Gen		86,75	Kelenial	North Contract	
Ilse-Bergbau	177.50	175.75	Otavi Minen	24.50	25.50

	22. 2. 57	93. 0. 37
Hise Gennuch	-	146.75
Kalichemie	147.50	146.75
Kali Aschersleben	138	135 -
Klocknerwerke	125 75	125 -
Koksw. Oberschl	143.37	143 25
Lahmeyer & Co	127.50	127.88
Laurabütte	17.25	18.88
Leopoldgrube	132.50	133 50
Mannesmann	119 37	119-
Mansfeld, Beighou.	155	155
MaschBou-Unt	145.50	144-
Maximilianhütte	-	194.50
Metaligmelischaft .	148.63	750
Niederiaus. & hie.	191.50	-0.00
Oranatein & Koppel	90 -	90
Rb. Brumk, u. lirik,	224	224.70
. Elektr Mannh.	-	13700
. Stahlwerke	154.37	154-
Westf. Elektr.	131.25	
Rútgerswerke	141.25	142-
Sachsenwerk	310	-
Solodetfurth	177	176.75
Schles, Elekt, u. Gos	142	141 5
Schuhert & Salser .	138 -	139.37
Schrockert & Co.	184.50	164
Siemens & Halake	202,50	201,2
Stöhr, Kammuarn .	132.50	132.50
Stollberger Zink .	99	89.37
Thuringer Gas	-	138,50
Ver. Stablwerke	120-	118
Vogel TelDesht .	157.50	158,-
WasserGelsenkireh	-	-
Westel, Kamfled	55.50	55.50
Westeregeln Alle.	135.25	133.50
Zellstoff Waldhof	158 88	158 5
March Street Street		

Motorräder und Geitenwagen auf der JUMA. Berlin 1937.

Berbefferte Typen.



Der Führer und Reichstangler bet feinem Rundgang durch die Aufoichau. Rechts: Geheimrat Wilhelm von Opel. Joto: Scherl (hoffmann).

wie: BMB., Jündapp, DRB., Biftoria, Triumph und RSU.D.-Rad, Ardie und jahlreiche andere.

Richt weniger als cot verschiedene Modelle zeigen bie

Alle Modello haben Rohrrahmen und Actienantried, Es sind alles Einzolindermodelle mit Zweie oder Viertafts motoren, die jeweils zwischen 2 und 18 P8 bestigen.

Die Auto-Union (DRB.)

zeigt gleichstalls aus ihrem umsassenden Fabrikationspro-gramm eine große Anzahl ihrer bekanntesten Typen, von denen einige Leifungsverbesserungen sowie andere Verbesse-rungen aufzweilen doben. Sier hat man die Auswachl zwischen Ein- und Zweigslindermassinien, zwischen Ausb

Die Banerifden Motorenwerte (BDB.)

lind mit ihren berishmten Typen vertreten, die alse Bier-ische Gerichten der Vertreten der Vertreten der Vertreten Typ "R G" ageigt, eine Zweigninder-Taurenmäßine mit leitlig geseurten Bentilen. Beitere Wertmale dieser Waschine ind: Wotorgertiebeliod im Tunnelgebäuse, Kurdeine ind: Wotorgertiebeliod im Tunnelgebäuse, Kurdeiwelle fugeigelagert und Pleuciftangen rollengelagert.

Die RGU.D. Radwerfe

Die Well. D. Naowerte inn gleichen Auswahl ihres Fabrikationsprogrammes angetreten. Außer den bekannten Topen, die ihrereitis auch einige Archeltenungen und Neuestungen aufzuweisen deben, wird des neue Modell "Bonn 100" vorgeführt, meldes einen Dreigangblodmotor mit Kickfarter besigt. Augertem ist beies Modell mit Juhraften und zwei Innenbackenbremien ausgestattet.

Die Rurnberger Serfules-Berte

find mit vier vericiedenen Modellen vertreten, von denen zwei mit Sachs-Motoren ausgeruftet find. Sämtliche Typen haben Rohrrahmen und Antrieb über Kette.

Die Standard-Kahrzeuglabrif Stutigart
zeigt je eine Maldine und je einen Motor ihres neun Modelle umfallenden Programms. Dier dat man die Aus-mahl unter Touren und Luzsmaldinen. Auch dies Topen besigen alle Kohrrahmen und Jweisachteitenantried. Die Gportmaldinen lind mit Vierganggetriede, Jusichaltung und tombinierten Tremsen ausgerüftet.

Die Triumph-Werfe Rürnberg

lind ihrem fabritationsprogramm treu gebieben und haben je eine Majdine ihrer 6 Typen ausgestellt, von denen der Typ "S 300" mit geschwarbollen Spersteitenwagen vorgeführt wird. Sämtlich Inpen deben Nohrtahmen und Antrieb über Rette. Der Typ "B 200" besitt Sichhämpler in der Rupplung, während der Tup "S 500" vollständige Abdeung der Steuerjeite dat.

Die Bittoria-Berte Marnberg

geigen wiederum eine reichfaltige Auswahl. Acht verschiedene Anpen werden in mannigkaden Aussührungen zur Schau gebracht. Gie find teilmeile mit leifer, Sport und Tourem eitermwagen ausgerüftet. Auch bier beitsen alse Inpen Kohrtahmen, der Inp "K 10" hat einen Sachsendorn mit Kidchnutzet, Doppelfederschwingsattel und neue Presstänksscheider.

gabel. Eine völlige Renfonstruftion ist der Ipp "KR 20 NE". Die besonderen Mertmale diese neuen Wodels sind: Reus Rahmentonstruftion, vorderes Motoraubängeroth mit strom lintenstrutigem Tuersfinist, neue Bresstabsscheidergabel, Ziachfeldenmotor, Doppelauspuss, Dreigunggetriebe Motoretriebestetie im Oldad lausend. Es ist dies eine Massines die dalb eine größe Schar Bedhößer haben wird. Auch die übrigen Inpen von Bittoria zeigen interssante Berbesserungen und Abanderungen.

Bum Schlug folgen bann bie

Bundapp Berte, Rürnberg

Inneaperstette. Aufmorg mit ihren Etzeugnissen. Die auf Grund jahrelanger Er-jahrungen ausgebauten Mobelle diese Wertes weisen gleich-salls eine Rethe sich glünktig auswirtender Verbesserungen auf. Jündapp zeigt sieben Nodelle seines Brogramms, von denen der detannte Inp "K 5000" mit Tourenseitenwagen worgesührt wird. Auch Jündapp ist, der allgemeinen Klöstung solgend, dazu übergegangen, seine Jahrzeuge gefändegängig zu gestalten. Bis auf die Topen "DB 260", "DBK 200" und

DB 250", welche Kettenantrieb haben, besthen alle übrigen Tapen Kardamantrieb. Die Tapen "DB 200" und "DB 250" beithen Robrradmen, alle übrigen haben Stadiblichradmen, Ruch äugerlich mitche sich die Berbesserungen der Jündapp-Maschinen günstig aus.
Eng verbunden mit der Matorradindustrie ist die

Seitenwageninduftrie,

Seitenwagenindultrie, die gleichfalls in dieser Aussichlungsballe vertreten ist. Fünf verschiedene Firmen zeigen in reichbaltiger Auswahl alle möglichen Modelle und Inpen von Seitenwagen. Dem geländegänigten Wolveren muß selfstereflüdlich auch ein gesändegänigter Seitenwagen zur Verlügung kehen. Und leicht man denn auch verschiedene Inpen die dielen Anforderungen gerecht werben. Die Schwingachseitenwagen beithen zum zeit einen neuen Schnellanischus und Gummitederung. Die Karolierten der verschiedenen Seitenwagenmodelle find recht gelchmackvoll und wedentsprechend geduut und reifsweise als Ganztabiltarollerten ausgebiltet.
So gibt auch die beutische Arafirade und Seitenwagenschulleitub Abotradauskellung Setzlie 1837 einen umfallenden überdlich über den heutigen Stand hier Additätion und wer lich in die Keiche der Krafiradenter eingliedern mill, der sinder nach Geschmaß und Geldbeutel all das, mas seine diesbezügliche Sehnlucht erträumt.

Mus Bau und Provinz

Taunus und Main.

Bufammenftog und Entgleifung auf ber Raffauifden Rleinbahn.

Rieindahn.

— Kahenelnbogen, 23 febr. Bei Bahnhof Mittelisich bach der Kassauschen Kleinbahn, die von Jossaus im Aartal nach Braubach a. Ah, sübrt, verunglüste ein Jug der Bahn, der Keilende und auch Güter bestörette. Bei dem Kerind, einen Langholzwaggon anzuhängen, lief der absetuppelte Kersonen und Kastwagen die absiliende Strecke binad und ichtug in einer Kurpe um. Eine in dem Ferionenwagen sisende Arau tonnte sich mit tanpper Net durch Abspringen reiten. In der allgemeinen Kuspen gehören, den an der machte sich elbständig und jauste auf die verungslächent, denn auch er machte sich elbständig und jauste auf die verungslächen Bagen drauf. Ein wisses Durcheinander blieb übrig, ebend ein flatt gelörter Berfehr. Bergeblich warteten die Keisenden auf das "Jügle".

— Medenbach, 23. Jebr. Die Generalversammlung der diesigen Allschaft abgenolienichalt im "Tamms" murde nom Boritzenden des Auffichtstats Hillipp Wildelm Roll geleitet. Bie aus dem von Kendant A. Gödel er statteten Indres» und Kassendericht erstätlich war, dat die Genossenschaft im keiten Sabr einer Rissonalauf von insgesiamt 957 132 Litter ju verzeichnen, gegenüber im Borjadr 919 342 Litter Ju verzeichnen, gegenüber im Borjadr 919 342 Litter Das ausgeschiedene Borstandsmitglied Schmidt und für das ausgeschiedene Auffichtstatsemitglied dem Gödel wurde dem Schmidt neu gewöhlt, der mitreitet, daß in der Genossenschaftlich zu feiner von 50 Litter Tagesmenge in Betracht sommen. Im weiteren Bersauf Wiesenden iber den Bierichtesplan. Dreisdauernischer Kugler dank von Schwidtschaftlicher Kugler dank von Schwingen der Ausburitschaftlicher Kugler der Verstaten der Verst

— Pallan, 23. Febr. Am Donnerstag, 25. Jebruar, begelt Frau Cleonore Solleicher ihren 77. Geburtstag.
Die diesjährige Holmersteigerung im hiefigen Gemeindemalb
hatte gablreiche Beluder angeladt und es wurden angemessen Preise erzielt.

- Ibliein i. I., 23. Gebt, Die am vergangenen Frei-tag und Samstag burdgeführte Sammt ung ergab ben flattlichen Betrag von 1841.8 NM, ber ben USB. Über-wiesen wurde. Samtliche Leberabeichen wurden abgeleit.

mielen wurde. Sämtliche Leberadzeichen wurden abgelest.

— Bod Schwelbach, 23. Jebr. Die Ortsgruppe des fa un usd undes bleif am ichten Samstag ihre Jahreshauptwersommlung ab. Durch den Tannusdund mit angefoloffen an den Reichsverband der deutschem Geftras. und
Randervoereine, nimmt unsere lieine, aber lebendige Ortsgruppe Anteil an allen die Gegenvart bewegenden Fragen
von Bendberna und des Sports. Bor zehn Abren gegründet,
darf man gern eine fete Kufwärtsentwidiung leistellen.
Die Ortsgruppe wird sich eiterligen am 46. deutsche gestellten
Und Tregruppe wird sich eine Arei gener auf deutschen
Kandertag in Rangen am 18. Jusi, an der Himmelfahrtsmanderung in Gemeinschaft mit dem Affe. dem Autwerein
und der AGG. "Kraft durch Freude", und an der Aandert
tagung des Taunusdundes in Eitville i. Kha. Kom 29 ermachienen Mitgliedern hatten sich im leiten Index 22 die
Ausgeichnung erwandert, gewiß ein beachtlicher Frogentian.
Einst inn mehrer werden
ührt ist eiter. Ortsgruppenschner, Kessenwart mehrer want;
Krie fter. Ortsgruppenschner, Kassenwart, Keier, Kanderwart; Göcht, Wegewart; Preis und Gerbersbagen, Kussenmert; Göcht, Wegewart; Preis und Gerbersbagen, KussenEeigenhahn, 23. Johr. In einer von Ortsbauernsührer

— Etring-Margarethae, 23. Jebr. Unter Leitung von Dr. heis von der Landwirtschafte Sad Schwalbuch sand ann Samstag in Anwelendeit von Besitzbisauernsinkter Abetreid of his die Angelen fiatt. Einschläftige Aragen, wie Stalldom, Düngung um wurden an Dand pradtischer Beispiele in den höfen besprochen und mancherieit wertvolle Katichiage für die Berbestellung der Betriebe erteilt.

Aus dem Rheingau.

Berdunfelungeübung im Rheingau.

)(Ettviffe, 23. Jebr. Auf die am 24. Jebruar um 18,30 Uhr mit eingeschränkter Beleuchtung im gangen Rhein-gau beginnende Luftschup. Berdunfelungsübung wird noch-

mals aufmertfam gemacht. Die rollige Berdunfelung beginnt um 19.30 Uhr und bauert bis 21 Uhr.

Mus ber Rheingauer Schuhmacherinnung

) (Kiedrich, 23. Febr. Hir die Ende März hattfindende Gesellenprüsung für das Schuhmachethandwerf find die Kameldungen die zum 1. März an den Vorsigenden des Früsungsausschulfes, Schuhmachermeister August Holste, Kiedrich, einzureichen.

)(Oberwalluf, 23. Febr. Gine gemeine Schädigung feiner Obitbauanlagen etlitt Landwirt Josef Shitein, bem Unbefannte gehn im Ertrag ftebende Obstbaume beschädigt

)(Martinsthal, 23. Jebr. Die Krankenpflege für Mar-tinsthal und Rauenthal hat Schwester Sexaphita im Kloster Tiefenthal übernommen.

Riofier Ziesenthal übernommen.

1) Ettville, 23. Johr. Am Samstag unternahm das Jäh lein 2/288 unter den Jähnleinsüberen Groß und Leutel eine Jahrt nach Sad Homburg. Der Ridmarich ging über den Sandplasen nach dem Jedderg und nach Riederndaufen. Die Kimpfe daben dadurch ein Stild ihrer nassaufichen Deimart kennengelernt.

m. Riedrich, 23. Jehr. Die Gemeinde Riedrich erward ein etwa acht Worgen großes Gelände an einer landschaftlich sich gelegenen Stelle und dar damit Kaupfälse sir ein Hich sich zu zugelich gelände an einer Landschaftlich sich zu eine Klein haussiebeltung und einen Soportplag gelegenen Stelle und dar damit Kaupfälse sir ein Soportplag gedauft, das zugächigen. Es ih bereits ein Baupfan ausgearbeitet. Bor allem ih an die Erristung des Ha. Heindauftlich und das zugächig gedauft werben soll. Für die Rleindaufseldiung können sich Bauninteresenten melden.

1) Erbach, 23. Jehr. Sei der Gausstraßenlammlung gingen 73.25 KM, ein. — Fram Wilkine Zosef Raschie wurde

Lahn und Westerwald.

Bergrutiche burch anhaltenben Regen.

— Safinstätten (Aartal), 23. Hebr. Dutch den ununter-brochen niedergehenden Regen geriet ein Teil des in der Rähe der Gemeinde liegenden "Kaldenberges", an dem die Etroge nach Kethade entlanglicht, in Bewegung, Große Mengen Geröll mälsten fich auf die Straße und die angren-genden Wiesen, Zahlreiche Arbeiter mußten zur Freimachung der Straße eingeleit werden.

— Bad Ems, 23. Fiebt. Auch bier löften fich von ben feilen hangen ber Baberlei infolge ber andauernben Begenftälle größere Gestelinsbroden und fützten nach ber Molf-sittler-Straße zu ab. In einem Fall gertet bes Geröll bis in ein Haus und verursachte nicht unerheblichen Schaben.

Frankfurter Nachrichten.

Seffen-nuffauifche Studenten verhelfen Arbeitern ju Urlaub.

Heffen-nassaussche Seindenten verhelsen Arbeitetn zu Urlaub.
— Frantsurt a. R., 23. Jedt. Am Mitmoch verfalsen
50 Studenten unseres Games die Gauhaupsthadt, um über die
Semeskerferien jum Londbleuft nach Schleiken zu geden. Am
Freilag wird dann in Franspurt ein Transport von
100 Studenten und Sindentinnen unsere hoch und fachichnien ausammengestellt, der in dem Betreumagsgebiet der
hessenklichten der der der der der der der der der hessenklichten der der der der der der der der der heiserungslausschen Erweiten der der der unsere heiserungslausschen Erweiten eine Urlauß zu ermöglichen. Dunch diesen madrägs saufieren kinden merden 360 deutsche Arbeiter und Arbeitermen 14 Tage Se3ahlten Urlauß und der der der der der Ader-Villfaudssjahrten tellnehmen sonnen oder durch die Ader-Villfaudssjahrten tellnehmen konnen oder durch die Ader-Villfaudssjahrten tellnehmen konnen oder durch die Ader-Villfaudssjahrten tellnehmen fonnen der durch die Ader-Villfaudssjahrten dellen für Anhat und Unter-bringung der Glubenten wird durch den ASD-Studentensund und die NSB. getragen.

Kassel und Umgebung.

Buggujammenftof bei Raffel.

— Safiel, 23. Jeör. Dienstagfrißt dun nach 7 Uhr fuhr ein von Wellerode tommender Berjonenung der Sochre-Bahnusch, im Bahnhof Anliel-Wettenhussen einem Aungler-gug in die Flanke. Sier Wagen des Berjonenunges ent-gleiten. Jwei Berjonen wurden leicht derleit. Der Maierialschaden ift größ.

Die heutige Ausgabe umjagt 1? Geiten und "Das Unterhaltungeblatt".

Eassen Sie sich unterrichten

Opelmodelle der Automobil-Ausstellung

Auskunft und Probefahrten unverbindlich



Demnächst am Bahnhofsplatz im neuen OPEL-HAUS



Port and Portorson

Herzerfrischende Heiterkeit!

Köstliche Situationskomik!

Der große Lacherfolg

Blinde Passagiere

Genia Nikolajewa - Mady Rahl Margarethe Kupfer - Carl Auen Alb. Hoerrmann - Petra Unkel Rudolf Platte - Paul Ceblin

Ball im Metropol

Großgarage Stiftstr. 18

Geheizte Hallen und Einzelboxen sowie Waschhalle Abhole- und Zubringerdienst jederzeit! HEUTE

Erna Sack die deutsche Nachtigall

Blumen aus Nizza

Film-Salast

Wo. 4, 6.15, 8.30 0.50, 0.75, 1.—, 1.25, 1.50, 2—

Seit 1898

Küchen-Ginrichtungen

gut und preismert.

Trauringe

Butroni

Seit: 1893

Wir druden

Erich Stephan, Side Höfnerg.

Luna - Ton - Theater

Konfetti"

mit Friedl Czepa, H. Moser R. Romanowsky, L. Slezak Hente letztmallg: Greta Garbo in "Anna Karenina"

Vorteilhafte Bezugsquellen sucht und findet die Hausfrau immer im Anzeigenteil des

Wiesbadener Tagblatt's



HARMONIKAS

• Residenz-Theater •

Gastspiel

Heinrich George

"Der andere Felcherr" schauspiel in 3 Akten von Hanns Gobsch

Dienstag, 2. März Mittwoch, 3. März

Anfang 20 Uhr. - Preise: 1.50-4.50 RM.



▶ 8 ung! **←** Voranzeige!

Albrechtstr.21

Jugend, Schönheit ... Liebe

finden in der bestrickenden Anmut der Ufa-Darstellerin



Hansi

Knoteck

Ausdruck in dem neuen er-folgreichen Ufo-Film

schöne

mit Otto Gebühr,





Fachgeschäft für's Fischgeriche NORDSEE

ner Michelsberg 1, Telephon 20448

OSTERN in ITALIEN mit den Blauen Kurautobussen

12 Tage Gardasee-Venedig-Dolomiten vom 26. 3. bis 6. 4. 37 RM. 138.-Wegen Devisenbeschaffung Anmel-dung mit Paß sotort erforderlich.

7 Tage Berchtesgadener Land vom 28. 3. bis 3. 4, 37 RM, 76.50 4 Tage Tiroler Seen- und Pässefahrt vom 26. 3. bis 29. 3. 37 RM 45.-2 Tage Hunsrück, Mosel, Eifel u. Trier 28. und 29. 3. 37 RM, 24.50

Prospekte, Auskunft und Anmeldung: Wilhelmstr.,Theaterkolonnade, a. Verkehrsamt Fernruf 28001. - Niederlage: Zigarren-Schlink, Michelsberg 15, Fernruf 28528.

Möbeltransport-Lagerung preiswert u. bei erstklassiger Bedienung WIESBADENER TRANSPORT GES. Friedrich Zander & Co., Luisenstr. 45

Ein quietsch-vergnügter Film von der Waterkant

Hamburg wie es liebt und lacht!

Die Hamburger Jungens und Mädels sind u. a.
Paul Henekels, Trude Marlen
Mara Jakisch, Erika Gläfner, Paul
Westermeier, Hans Junkermann, Eise
Reval, Maria Krahn, Margarete

Kupfer und die "Alstermöven".

Musik und Schlager von WILL MEISEL: "Ein kleiner goldener Ring" "Wenn die Matrosen lieben"

"Hummel-Hummel" bringt Stimmung und Humor auf gut hamburgisch!